

## Ein Parkplatz in Bayern, dumme Sprüche oder wie alles begann

Ich habe meine Ausbildung bei einem großen Bayerischen Automobilbauer absolviert und eines Tages kam es wie es kommen musste. Da stand er Blau Weiß und noch nicht mein. Kurzerhand bei den Azubi Kollegen und Kolleginnen Sprüche gerissen das dieses Gefährt über kurz oder lang mir gehören wird. Natürlich dementsprechend Gelächter geerntet, da alle ja immer Autos mit dem Propeller vorne drauf haben wollten wenn man den schon da arbeitet. Doch dann sollte sich alles ändern, eine Kollegin meinte dann zu mir „meine Nachbarin verkauft einen Mini, du willst doch einen oder?“ Ich sofort Feuer und Flamme Termin gemacht, besichtigt, 500m gefahren und gekauft war die Rennsemmel. Von dem Tag an war komischerweise auch der Mini vom Parkplatz verschwunden und mir fiel auf das mein Neuerwerb dem irgendwie sehr ähnlich sieht, also kurzerhand noch mal bei der Nachbarin angerufen und nachgefragt und siehe da, ich hatte ihn gekauft, den Mini vom Parkplatz. Ich natürlich mit der Geschichte von a nach b, von Pontius zu Pilatus gelaufen und stolz wie Oskar mit MEINEM Mini durch die Gegend geschaukelt.

Natürlich ließen die ersten Probleme nicht lange auf sich warten. Alles begann damit, dass meine Verwandtschaft beschloss ein Eigenheim zu errichten und ich natürlich sofort zusagen musste, dass ich zum Helfen komme. In den Wochen vor der großen Fahrt kamen dann immer wieder Sprüche wie „Fahr aber schon am Montag los wenn du Samstag da sein willst“ oder „komm lieber mit der Bahn.“. Ich ließ mich natürlich nicht beeindrucken, da ich ja noch nicht ahnen konnte wie recht sie behalten sollten.

Der Tag der ersten großen Fahrt rückte also immer näher, dann war es soweit Morgens halb acht in Deutschland, Sturm, Regen und von Frühstückchen keine Spur



also rein ins Auto und die Kilometer bis zur Autobahn gezählt. Endlich auf selbiger angekommen, als Opfer für ein erstes Überholmanöver ein Kfz mit Anhänger auserkoren und ab auf die linke Spur, Vollgas und was für eine Beschleunigung meine Rennsemmel hatte, nämlich gar keine, mit flauem Gefühl im Bauch zurück auf die rechte Spur und bei der nächsten Möglichkeit runter von der Autobahn.

Mir fielen die Sprüche wieder ein und ich dachte mit graus daran dass sie recht behalten könnten. Doch wie sagt man so schön die Hoffnung stirbt zuletzt und so habe ich lustig drauf los gesucht wo den der Fehler liegen mag. Was also tun wenn keine Leistung abrufbar ist? Klar Luftfilter abbauen und nächsten Versuch starten. Also nun wieder rauf auf die Autobahn und vom Geräuschpegel her nun mit einem Panzer unterwegs gings weiter Richtung Eigenheim der Verwandtschaft. Doch außer dem überaus lauten Geräusch war nicht mehr vorhanden als vorher, also runter von der Autobahn und über die Landstraße weiter, falls doch was schlimmeres sein sollte, auf die Idee umzukehren kommt man ja grundsätzlich nicht.

Nach ein paar Kilometern Landstraße die im ersten Gang mit wahnwitzigen 30 Km/h genommen wurden kam er, der Todesstoß in Form einer Roten Ampel. Die Ampel wurde Grün alle fuhren los und der Mini meinte das wäre das Signal nun den Dienst gänzlich zu verweigern.

Also Mini auf die Seite geschoben, Gelben Engel angerufen, mitgeteilt bekommen

das es heute zugeht wie noch was und unter zwei Stunden mit ihm nicht zu rechnen sei, bei der Verwandtschaft kleinlaut angerufen und sich für den heutigen Tag abgemeldet da das Gefährt irgendwie auf die Ratschläge Selbiger gehört hatte und mich zwischen Heimat und Baustelle komplett verlassen hat.

Da stand ich nun mit den Sprüchen im Ohr und dem immer noch nicht weniger werdenden Regen, nach unendlichen Stunden kam der Engel in Gelb und brachte mich Huckepack wieder nach Hause, dort angekommen gleich neue Sprüche von den Nachbarn um die Ohren bekommen und ich war mittlerweile soweit alles hinzuschmeißen.

Doch was so schön begonnen hatte durfte so nicht enden, also marsch, marsch an die Fehlersuche gemacht und rein gar nichts gefunden. Tagelanges Rätselraten was könnte es sein? Bis ein Arbeitskollege meinte „ Hast du schon geschaut ob sich der Kat zugesetzt hat? Wenn du hinten nichts mehr rausbringst läuft er halt nicht“ Also heim ab in die Garage, unter den Wagen Auspuff bei Krümmer abmontiert, sicher ist sicher, rein in die Kiste, Zündschlüssel gedreht, ein lauter Knall und, er läuft wieder. Raus aus dem Auto und da war sie auch schon wieder die Liebe die auf einem staubigen Parkplatz begann und doch noch nicht zu Ende war.

Gerhard Graber